

Bemerkenswerte Käfer-Aberrationen.

Von Dr. A. Fleischer, Brünn.

Harpalus (Pheuginus) taciturnus Dej. a. *trebinjensis* m.

Wie die Stammform, aber am 7. Zwischenraum rückwärts befindet sich eine deutliche Reihe von 4—5 Punkten; ähnlich wie bei *Amblystus rubripes*.

Im Nachlasse des Herrn Major Vašiček, welcher im italienischen Feldzug gefallen ist, wurde von mir auch in Mehrzahl *Harpalus taciturnus* gefunden, welche er in der Umgebung von Trebinje gesammelt hat; unter diesem Materiale befanden sich einzelne Individuen mit obiger Skulpturaberration.

Aspidiphorus orbiculatus Gyll. a. *laevistriatus* m.

Die Streifen der Flügeldecken sind nicht vertieft, nur einfache Punktreihen bildend; die Oberfläche der Flügeldecken daher mehr glatt erscheinend.

Von Herrn Notar Laco in der Umgebung von Trenczin (Slovakei) gefunden.

Zonabris alienigera Heyd. a. *Eichleri* m.

Die Mittelbinde auf den Flügeldecken ist in kleine Punkte aufgelöst; von den übrigen Makeln verbleiben nur vorne und in der Mitte am Seitenrande je ein kleiner Punkt, oder es verschwinden einzelne Punkte, so dass die Flügeldecken fast ganz gelb erscheinen.

Von Herrn Dr. Witold Eichler (Pabjanica, Polen) bei Eczmiadin (Kaukasus) mit der Stammform gesammelt.

Stenodera caucasica Pall. a. *immaculata* m.

Flügeldecken ganz rot, ohne Makeln; im Kaukasus (Araxestal) von Herrn Dr. Eichler gesammelt.

Semiadalia notata Laich. a. *Falcozi* m.

Alle drei vorderen Makeln $1+2+\frac{1}{2}$, verbinden sich mit der Gegenseite zu einer zackigen Querbinde, welche wieder durch Verbindung von $1+2+3+4$ mit einer zackigen Längsbinde verbunden ist, so dass nur die Apikalmakel frei bleibt; die Binden sind sehr breit.

Von Herrn Falcoz (Vienne-Isère) am Monte Buet, Alpes, (Frankreich) gefunden.